

# SAVE THE DATE



## Kongress: Onkologie für die Praxis 2023

Einfluss von Kultur und Sprache  
auf die Behandlung von Krebserkrankungen

DFP beantragt

**Fr, 6. bis Sa, 7. Oktober 2023**

Energie AG Oberösterreich (Power Tower) | Böhmerwaldstraße 3, 4020 Linz

Anmeldung und weitere Informationen: [www.ordensklinikum.at/onkologie2023](http://www.ordensklinikum.at/onkologie2023)



OA Dr. David Fuchs  
Kongresspräsident  
Leiter der Abt. Palliative Care  
am Ordensklinikum Linz  
Barmherzige Schwestern



Univ.-Doz. Dr.  
Ansgar Weltermann  
Ärztl. Leiter des Zentrums für  
Tumorerkrankungen und der  
Krebsakademie am Ordens-  
klinikum Linz

Wir erinnern uns gerne, wollen andere begeistern und Wissen teilen! Darum wird die Veranstaltung dokumentiert. Eine Teilnahme gilt für uns als Ihr Einverständnis zur Veröffentlichung von Bildern, Tonaufnahmen und Filmen zu redaktionellen und werblichen Zwecken.

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen!



Der Kongress „Onkologie für die Praxis 2023“ findet sowohl in Präsenz als auch online statt.

Das Ordensklinikum Linz und die Krebsakademie laden Sie herzlich zum Kongress „Onkologie für die Praxis 2023“ von 6.-7. Oktober 2023 in Linz ein. Ziel dieser zweitägigen Fortbildungsveranstaltung ist es, Menschen aus dem Gesundheitsbereich mit praxisrelevantem Wissen rund um onkologische Erkrankungen zu versorgen. Wir freuen uns auf die Teilnahme von Apotheker\*innen, Ärzt\*innen, Diätolog\*innen, Ordinationsassistent\*innen, Pflegepersonen, Psycholog\*innen und von allen Angehörigen der therapeutischen Berufe.

Thema des diesjährigen Kongresses ist der Einfluss von Kultur und Sprache auf die Behandlung von Krebserkrankungen. Kulturwandel, Status, Religiosität und Diversität sind miteinander verwobene Begriffe, die nicht nur gesellschaftlich, sondern auch in der Behandlung von Krebserkrankungen eine zunehmend wichtige Rolle spielen. Expert\*innen verschiedener Berufsgruppen werden diese Themen am Kongress aufgreifen, wissenschaftliche Daten dazu präsentieren, persönliche Erfahrungen teilen und mit den Teilnehmer\*innen diskutieren.

**Das interdisziplinäre Kongresskomitee hat jene Herausforderungen in Vortragsthemen zusammengefasst, die im Praxisalltag am häufigsten vorkommen. Am Kongress werden u. a. folgende Fragen erörtert:**

- Wie gehen Menschen anderer Kulturen – sowohl Betroffene als auch deren Angehörige – mit dem Thema Krebserkrankung um? Auf welche Gepflogenheiten, Traditionen, Tabus und auch Ängste muss im klinischen Alltag geachtet werden?

## Programm-Komitee:

Mag.<sup>a</sup> Monika Aichberger  
Vizepräsidentin Apotheker-  
kammer Oberösterreich

OA Dr. David Fuchs

Dr.<sup>in</sup> Elisabeth Füreder  
Vorstandsmitglied OÖ Gesell-  
schaft für Allgemeinmedizin

Mag.<sup>a</sup> Elisabeth Hammer-  
Zach  
Präsidentin Berufsverband der  
ArztassistentInnen Österreich

Mag.<sup>a</sup> Christina Mayr-  
Pieper  
Leiterin der Organisationseinheit  
für Klinische Psychologie,  
Psychoonkologie und Psycho-  
therapie am Ordensklinikum Linz  
Barmherzige Schwestern

OA Dr. Clemens Venhoda  
Stv. Leiter des Zentrums für  
Tumorerkrankungen am  
Ordensklinikum Linz Barmherzige  
Schwestern

Univ.-Doz. Dr. Ansgar  
Weltermann

## Partner\*innen:

Apothekerkammer OÖ  
Mag.<sup>a</sup> Monika Aichberger,  
Vizepräsidentin

OÖ Gesellschaft für  
Allgemeinmedizin  
Dr. Florian Ardelt, Präsident

Berufsverband der Arzt-  
assistentInnen Österreich  
Mag.<sup>a</sup> Elisabeth Hammer-Zach,  
Präsidentin

- Wie prägt Religion die Wahrnehmung von und den Umgang mit Krebs?
- Wie gehen Menschen unterschiedlicher Kulturen mit den Themen Schmerz, schlechte Prognose und Tod um? Welchen Einfluss haben die Psyche, die biosoziale Anamnese und der sozioökonomische Status auf das Überleben?
- Sprechen ≠ Verstehen: Welche Sprache verwendet das Behandlungsteam und was kommt wie bei Patient\*innen an? Wie können Sprachbarrieren in der Praxis überwunden werden?
- Gibt es zwischen den Kulturen Unterschiede in der Körperwahrnehmung und was verrät die Körpersprache?
- „Culture clash“ auf der Bettenstation: Wo kommen wir Behandler\*innen her? Wo kollidieren unsere Kulturen und Prägungen? Wie können wir sie nutzen?

Es erwartet Sie somit ein bunter Mix an Themen, zusätzlich eine außergewöhnliche Keynote Speech und eine kritische Podiumsdiskussion. Das Buffet wird die Vielfalt der Kulturen widerspiegeln und ein gemeinsames Abendessen lädt zum Austausch ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, auf angeregte Diskussionen sowie auf das Netzwerken und verbleiben mit herzlichen Grüßen!

Anmeldung und weitere Informationen: [www.ordensklinikum.at/onkologie2023](http://www.ordensklinikum.at/onkologie2023)

